



Presse Information

Hamburg packt´s zusammen! Gemeinschafts-Initiative von Unternehmen hilft Menschen in Hamburg in der Corona-Krise mit mindestens 20.000 gepackten Taschen.

Norddeutsche Unternehmen starten eine gemeinschaftliche Hilfsaktion, um sich in der Corona-Krise zu engagieren. Unter dem Titel „Hamburg packt´s zusammen!“ packt und verteilt die Initiative mindestens 20.000 Taschen an Menschen im Großraum Hamburg, die durch die Pandemie und den Lockdown in Not geraten sind.

Hamburg, 19. Mai 2020. Durch die Corona-Pandemie 2020 sind viele Bevölkerungsgruppen in besonderem Maße betroffen: Einnahmen brechen weg, Unterstützungsangebote pausieren, Schulen, Kitas und andere Institutionen sind ganz oder noch zum großen Teil geschlossen. Trotz verschiedener Hilfsmaßnahmen bedeutet das für viele Menschen auch im Großraum Hamburg, dass sich ihre Lebensumstände drastisch verschlechtert haben und es einer dauerhaften Solidarität bedarf. Jetzt haben sich namhafte Unternehmen wie about you, Aurubis, Beiersdorf, Budni, Edding, Edeka Nord, Gruner + Jahr, Hamburger Hochbahn AG, Hapag-Lloyd, H&M, Marquard & Bahls, Maßmer (Ostfriesische Tee Gesellschaft), Nutrisun, Scholz & Friends, Tchibo und tesa für eine außergewöhnliche Initiative zusammen geschlossen, um der Notlage mit mindestens 20.000 „Versorgungstaschen“ etwas entgegenzusetzen. Weitere Partner haben ihre Unterstützung der Aktion ebenfalls zugesagt.

Die Inhalte der Taschen werden von den Unternehmenspartnern bereitgestellt: Neben Hygiene-Artikeln, Kleidung, Farbstiften, tesafilm und Magazinen sollen natürlich auch Tee, Riegel, Kaffee und andere haltbare Lebensmittel zur Verfügung gestellt werden. Der gemeinnützige Verein Hanseatic Help e.V. übernimmt als Kooperationspartner die Logistik und sorgt für eine Zusammenstellung der Taschen. „Die Corona-Krise trifft verschiedene Gesellschaftsgruppen auf unterschiedliche Art und Weise. Deshalb möchten wir mit bedarfsgerecht gefüllten Taschen Familien mit kleinen und größeren Kindern, Alleinerziehende, ältere Menschen, Obdachlose, Geflüchtete und Studierende unterstützen,“ so Claudia Meister von Hanseatic Help.

Gemeinnützige Organisationen und Einrichtungen, die die Menschen z.B. über Anlaufpunkte, Ausgabestellen oder Besuche an der Haustür direkt versorgen, können sich mit ihrem Bedarf an Hanseatic Help wenden und werden voraussichtlich ab 26. Mai entsprechend mit Taschen ausgestattet. Zuvor findet eine große gemeinsame Packaktion unter Einhaltung der aktuellen Abstandsregeln mit VertreterInnen der beteiligten Unternehmen im Budni-Lager statt. Da die Notlagen durch die Corona-Situation sich nicht kurzfristig wieder ändern werden, ist „Hamburg packt´s zusammen!“ auf längere Zeit ausgelegt.

„Gemeinsam mit Hanseatic Help soll diese Form des Engagements ein dauerhaftes Zeichen für Gemeinsinn und Miteinander in Norddeutschland setzen. Daher sind alle Unternehmen, ob klein oder groß, herzlich eingeladen mit Sachleistungen oder Spenden bei „Hamburg packt's zusammen!“ mitzuwirken,“ sagt Dr. Norbert Taubken von Scholz & Friends. Auch Privatpersonen können sich solidarisch zeigen und das „Pakete packen“ unterstützen: Mit einer Paketpatenschaft in Form einer 10 Euro-Spende an Hanseatic Help. Stichwort „Ich packe mit“.

Pressetermin:

Interessierte MedienvertreterInnen laden wir zu einem Vorort-Termin ein. Am 25. Mai ab 12 Uhr werden im Budni-Warenlager die ersten Tüten durch die Gründungsunternehmen gepackt. Mit dabei: Hamburgs Senator für Wirtschaft, Verkehr und Innovation, Michael Westhagemann, und viele GeschäftsführerInnen, Vorstände und MitarbeiterInnen der beteiligten Unternehmen. Ort: Wandsbeker Königstraße 62, 22041 Hamburg. Auf Grund der Corona-Situation sehen wir von

einer Pressekonferenz ab, sondern koordinieren vor Ort kurze Slots. Bitte melden Sie sich dafür an bei Wiebke.Spannuth@budni.de, Tel. 040 68279 1727.
Bitte denken Sie an Mund-Nasen-Schutz und die Einhaltung des Sicherheitsabstands vor Ort.

Kontakte und Website:

Anfragen von gemeinnützigen Organisationen:

Hanseatic Help e.V.
Manuela Szepan
bestellung@hanseatic-help.org
Tel. 040-21 09 190 70

Spenden für Paketpatenschaften:

Spendenkonto
Hanseatic Help e.V.
IBAN: DE61 2005 0550 1241 1552 56
BIC: HASPDEHHXXX
Stichwort „Ich packe mit“

Presseanfragen:

Zur bedarfsgerechten Befüllung der Aktions-Taschen und Verteilung:
Hanseatic Help e.V.
Janina Fein (Presse- und Öffentlichkeitsarbeit)
presse@hanseatic-help.org
Mobil: 0151-26 16 56 63

Für den Kreis der Trägerunternehmen:
Scholz & Friends
Sonja Petersmeier (Head of Corporate Communications)
sonja.petersmeier@s-f.com
Tel: 040-37681-404

Website:

Weitere Informationen unter www.hamburg-packts-zusammen.net

